



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Oberschule Schönfeld

■ Erfolgreiche Hausmesse begeistert Schüler und Firmen

Praktische Einblicke und persönliche Gespräche am 4. Februar 2026

Am 4. Februar 2026 fand die diesjährige Hausmesse an der Oberschule Schönfeld statt, bei der 18 regionale Unternehmen vor Ort waren und den Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klassen einen spannenden Einblick in verschiedenste Berufsfelder boten.



Sie wurden in interessengebundenen Kleingruppen zu den verschiedenen Firmen geführt und hatten pro Unternehmen einen Zeit-Slot von 25 Minuten. In dieser Zeit konnten sie nicht nur persönliche Gespräche führen, sondern auch einen kleinen praktischen Teil erleben. Besonders begeistert zeigten sich die Jugendlichen von den vielfältigen, handwerklichen Aufgaben: Es wurden unter anderem Vogelhäuser gebaut, Computer auseinander- und wieder zusammengesetzt, eine kleine Windkraftanlage konstruiert und Seife hergestellt. Der praktische Anteil kam bei den Teilnehmern äußerst gut an und sorgte für lebhaftes Diskussions- und großes Engagement.

Auch die vertretenen Unternehmen äußerten sich sehr positiv über das Messeformat. Ein Firmenvertreter brachte es auf den Punkt: „Bitte weiter so!“ Die Möglichkeit, mit den Schülerinnen und Schülern direkt ins Gespräch zu kommen und ihnen praktische Aufgaben zu stellen, wurde von allen Ausstellern als äußerst wertvoll empfunden.

Die 7. Klassen waren mit großem Einsatz dabei, die Firmen zu empfangen und sie mit Getränken sowie selbstgebackenen Leckereien zu versorgen.

So erhielten sie ebenfalls erste Einblicke in die Hausmesse und konnten die Atmosphäre hautnah erleben. Die Aussteller zeigten sich sehr dankbar für diese Unterstützung und lobten die Organisation.



Ein großes Dankeschön geht an alle Firmen, die vor Ort waren und die Hausmesse zu einem gelungenen Ereignis gemacht haben. Trotz der Absagen einzelner Unternehmen aufgrund der Krankheitswelle und des Wetters konnten die Schüler und Aussteller viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Die Hausmesse bleibt ein wichtiger Baustein für die Berufsorientierung und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Thiendorf

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats Februar 2026 und wünschen
Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit und
persönliches Wohlergehen!*



■ Gemeinderatssitzungen

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem **18. März 2026, um 19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.

Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde und in den Schaukästen.

■ Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelbe Tonne
März 2026	02./16./30.	05./12./19./26.	04.	03./17./31.

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bürgermeister Dirk Mocker
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit
Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Telefon: 035248/840-0
E-Mail: post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon: 037208/ 876-0,
Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Telefon: 03522 501010

■ Gemeinsam für einen funktionalen Kaltenbach



Am Kaltenbach in Thiendorf wurde am 09. und 10. Dezember 2025 eine Gehölzpflanzung durchgeführt. Anlass war der hohe Schilfaufwuchs im begradigten Bachabschnitt, der infolge fehlender Beschattung, geringer Fließgeschwindigkeiten und hoher Sedimenteinträge regelmäßig den Abfluss beeinträchtigt und aufwändige Pflegearbeiten durch den Bauhof erforderlich macht. Ziel der Maßnahme war es, den Unterhaltungsaufwand der Gemeinde an diesem Gewässer langfristig zu reduzieren und gleichzeitig ökologische Verbesserungen zu erzielen.

Die Maßnahme wurde vom LfULG in Zusammenarbeit mit dem Büro Stowasserplan fachlich begleitet. Die Umsetzung übernahmen die Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde gemeinsam mit weiteren Freiwilligen, dem DVL Sachsen und Stowasserplan. Für die Arbeiten stellte der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz/Osterzgebirge die notwendigen Werkzeuge zur Verfügung. Die Jungpflanzen wurden von einer nahegelegenen Baumschule bezogen.

Im Rahmen der Maßnahme wurden auf der Südseite des Kaltenbachs standorttypische Gehölze wie Erlen und Ahorn angepflanzt. Ergänzend kamen auf rund 210 Metern Setzstangen und Steckhölzer aus Weiden zum Einsatz. Das Weidenmaterial stammte von Gehölzpflegemaßnahmen am nahegelegenen Kettenbach im Ortsteil Sacka. Durch die zukünftige Beschattung soll der Schilfaufwuchs begrenzt und damit der Pflegeaufwand reduziert werden. Gleichzeitig verbessern die Gehölze die Gewässerökologie, d.h. sie schaffen neue Lebensräume, stabilisieren die Ufer, mindern Sediment- und Nährstoffeinträge und wirken einer übermäßigen Erwärmung des Wassers entgegen.

Die Nordseite des Gewässers blieb zur Sicherung der Erreichbarkeit für den Bauhof weitgehend gehölzfrei. In einem Abschnitt, in denen noch Vorbehalte gegenüber der Gehölzpflanzung bestanden, wurde durch eine zurückhaltende Pflanzung versucht, wenigstens eine partielle Beschattung zu erzielen.

Dank für den engagierten Einsatz

Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die die Maßnahme mit großem Einsatz unterstützt haben. Durch ihre tatkräftige Mitarbeit bei der Vorbereitung und Pflanzung der Gehölze konnte die Umsetzung effizient und fachgerecht erfolgen. Das Engagement vor Ort hat wesentlich zum Gelingen der Maßnahme beigetragen und zeigt, wie wichtig gemeinsames Handeln für eine nachhaltige Gewässerentwicklung ist.

Die Gehölzpflanzung stellt einen ersten wichtigen Schritt dar, kann die bestehenden Defizite am Kaltenbach jedoch nicht vollständig beheben. Der Rückstau, welcher vorwiegend auf die stromabwärts gelegene Autobahnunterführung, das geringe Gefälle sowie ein überbreites Bachbett zurückzuführen ist, führt zu niedrigen Fließgeschwindigkeiten und Sedimentablagerungen. Zusätzlich belasten Einträge aus oberliegenden Teichwirtschaften den Bach. Langfristig sind daher weitere Entwicklungsmaßnahmen erforderlich, um einen naturnahen und sich selbst regulierenden Gewässerzustand zu erreichen.

Landbote
Der nächste Landbote
erscheint am **28.03.2026**.
Redaktionsschluss
ist am **10.03.2026**.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Projektdaten

Steckhölzer	Ca. 300 Stück
Setzstangen	Ca. 75 Stück
Schwarzerlen-Pflanzungen	25 Stück
Bergahorn-Pflanzungen	25 Stück
Verbisschutz	50 Stück
Abschnittslänge	210 m
Teilnehmende	9 Personen
Zeitraum	1,5 Tage
Planung	Stowasserplan GmbH
Betreuung	LfULG, Stowasserplan GmbH
Umsetzung	Gemeinde, LfULG, DVL, towasserplan GmbH

Nachfolgend noch ein paar Eindrücke vom Einbau der Steckhölzer und Setzstangen sowie der Pflanzung am Kaltenbach (alle Fotos © LfULG)



Verortung



— Umsetzung der Pflanzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28. Januar 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. Nr. VII-17 / 01 / 2026

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines einfachen Wegenutzungsvertrages mit der SachsenEnergie AG, zur unmittelbaren Versorgung eines Letztverbrauchers in der Gemarkung Naundorf bei Ortrand, zu.

Gemeinderatsbeschluss Nr. Nr. VII-17 / 02 / 2026

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage auf dem Flurstück 145/10 der Gemarkung Würschnitz“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. Nr. VII-17 / 04 / 2026

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Mehraufwendungen/-auszahlungen für

Personalaufwendungen/-auszahlungen in Höhe von 12.000,00 €

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen erfolgt durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen im Produktsachkonto 365101 11173 3482002 (Budget 10, Kinder- und Jugendeinrichtungen).

Aufwendungen/Auszahlungen bei der Haltung von Fahrzeugen des Bauhofes in Höhe von 18.000,00 €

Produktsachkonto 111614 – 31112 – 4251010/7251010 11.000,00 €
Produktsachkonto 111614 – 31118 – 4251010/7251010 7.000,00 €

Die Deckung erfolgt über Mehrerträge/Mehreinzahlungen im Produktsachkonto 551001 99999 3421001 (Budget 8, Bau- und Straßenwesen).

Gemeinderatsbeschluss Nr. Nr. VII-17 / 04 / 2026

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 28. Januar 2026 die Annahme folgender Spenden:

lfd. Nr.	Zahlungseingang	Spendengeber	Geldspende/ Sachspende	Betrag/ Wert
----------	-----------------	--------------	------------------------	--------------

Förderung des Sports

1	06.10.2025	Trend Point Marketing GmbH	Geldspende	750,00 €
---	------------	----------------------------	------------	----------

Förderung der Heimatpflege Würschnitz

2	05.12.2025	Norbert Wieckhorst	Geldspende	200,00 €
---	------------	--------------------	------------	----------

Förderung der Erziehung – Kita Sacka

3	20.06.2025	Wehner OHG Transport & Handel	Geldspende	100,00 €
4	20.06.2025	Brigitte Kmetsch	Geldspende	20,00 €

Förderung der Erziehung – Kita Dobra

5	20.11.2025	Helen Hirschfeld	Sachspende	149,86 €
---	------------	------------------	------------	----------

Förderung des Brandschutzes – FFW Thiendorf

6	05.01.2025	Claus-Peter Sommer	Aufwands- spende	300,00 €
7	15.03.2025	Claus-Peter Sommer	Sachspende	34,90 €
8	04.09.2025	Claus-Peter Sommer	Sachspende	59,94 €
9	13.12.2025	Claus-Peter Sommer	Sachspende	573,49 €

Förderung der Kultur

10	04.12.2025	Frank Taubert	Sachspende	29,94 €
----	------------	---------------	------------	---------

Gesamt: 2.318,13 €

Sonstige Information

■ Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2026 gestartet



Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview. Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.



Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- In 19 % der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren.
- Für 45 % der Bevölkerung ist die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle.
- Über 80 % der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt:

Frau Teige, Tel.: 03578 33-2130 mikrozensus@statistik.sachsen.de



■ Zwischen Frost und Frühling



Abfall richtig entsorgen

RADEBEUL 10. Februar 2026 – Die Tage werden länger, die ersten Vögel zwitschern, doch die Nächte bleiben frostig. Diese Witterung bringt für die Abfallentsorgung besondere Herausforderungen mit sich. Gefrorene Bioabfälle in der Tonne und falsch entsorgte Asche im Restabfall erschweren die Leerung. Damit die Entsorgung das ganze Jahr zuverlässig funktioniert, bittet der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) um Ihre Mithilfe. Mit ein paar einfachen Handgriffen sorgen Sie dafür, dass Bio- und Restabfall sicher und ohne Probleme abgeholt werden können.

Bioabfall – Küchenabfälle richtig entsorgt

Bei Minustemperaturen frieren feuchte Bioabfälle oft in der Tonne fest. Aber auch ohne Frost kann Küchenabfall am Behälterrand festkleben. So beugen Sie vor:

- nutzen Sie Papiertüten oder kompostierbare Beutel mit DIN-Logo
- wickeln Sie feuchte Küchenabfälle in Küchen- oder Zeitungspapier ein
- stellen Sie die Biotonne möglichst geschützt oder frostfrei auf (z. B. in einer Garage oder unter einem Dach).
- auch Gartenabfälle wie Gras und Laub nicht zu feucht einwerfen



Aus Sicherheitsgründen dürfen die Müllwerker nicht in die Behälter greifen. Nur der Nutzer kann für eine vollständige Entleerung sorgen. Eine Nachleerung oder Gebührenerstattung sind daher ausgeschlossen.

Restabfall – Asche richtig entsorgen

In der Heizsaison fällt häufig Asche aus Kamin oder Ofen an. Damit diese im Behälter nicht anhaftet oder diesen sogar beschädigt, bitte Folgendes beachten:

- nur vollständig abgekühlte Asche in den Restabfallbehälter geben
- Asche darf nie lose, sondern ausschließlich in verschlossenen Kunststoffsäcken entsorgt werden
- bei der Reaktion von Asche und Luftfeuchtigkeit entstehen chemisch bedingte Schäden an der Behälterwand, so lässt sich der Behälter noch schlechter entleeren
- auch andere lose Abfälle nur in Beuteln entsorgen, um Anhaften und Anfriern zu vermeiden

Bei Anhaftungen erfolgen keine Nachleerung oder Gebührenerstattung. Für Behälterschäden durch falsch entsorgte Asche haftet der Nutzer. Lose Asche verschmutzt zudem die Fahrzeuge sowie andere Tonnen und ist eine gesundheitliche Belastung für die Beschäftigten.

Kontakt:

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Meißner Straße 151a
01445 Radebeul
Service-Telefon: 0351 4040450
E-Mail: info@zaoe.de www.zaoe.de

Sonstige Information

Deutsches Rotes Kreuz

■ Im Frühjahr beginnt die Pollenflug-Saison: Was gilt bei Allergikern für die Blutspende?



Im Frühjahr fliegen die ersten Pollen. Für Menschen mit bestimmten Allergien kann dies eine Zeit mit Symptomen wie Schnupfen, Niesen, geröteten Augen oder Juckreiz in Rachen und Gaumen sein. Was gilt für Allergiker – zum Beispiel auch bei Heuschnupfen – in puncto Blutspende?

Eine Allergie an sich ist kein Ausschlussgrund für eine Blutspende. Wichtig zu beachten:

- **Nur wer symptomfrei ist, kann Blut spenden.** Bei akuten allergischen Symptomen kann das Blut Entzündungsmediatoren wie Histamin enthalten, die zu Komplikationen beim Empfänger führen können.
- Die Anwendung kortisonhaltiger Sprays oder Cremes gegen die Allergie stellt keinen Ausschlussgrund von der Blutspende dar. **Werden kortisonhaltige Tabletten eingenommen, darf erst sieben Tage nach Absetzen der Medikamente wieder Blut gespendet werden.**
- **Nach einer Hyposensibilisierung kann bei Beschwerdefreiheit am Folgetag Blut gespendet werden.** Es dürfen dann jedoch auch keine Nebenwirkungen wie Reizungen an der Einstichstelle vorliegen. Bei einer Hyposensibilisierung mit Bienen- oder Wespengift muss eine Woche bis zur nächsten Blutspende vergehen.
- **Bei Einnahme des Antiallergikums Cetirizin kann bei Symptommfreiheit Blut gespendet werden.**

Die verbindliche Entscheidung über die Zulassung zur Blutspende trifft der Arzt/die Ärztin vor Ort auf dem Blutspendetermin. Vorab können Informationen beispielsweise zur Medikamenteneinnahme auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 eingeholt werden. Weitere Informationen sind auch im digitalen Blutspende-Magazin nachzulesen: www.blutspende.de/magazin

Alle DRK-Blutspendetermine unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächsten Blutspendeaktionen in Ihrer Region finden statt

am Donnerstag, dem 05.03.2026 in Großenhain

AOK, Albertstraße 18 von 13:30 bis 17:30 Uhr

am Freitag, dem 06.03.2026 in Priestewitz

Förderzentrum, Strießener Str. 3 von 15:00 bis 19:00 Uhr



*Teilnahme ausschließlich über die Blutspende-App.



■ Waldbesitzer beschäftigen sich in 2026 mit Waldbrandschutz und Waldverjüngung

Die Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land w.V. möchte nach dem Verlust von über 2.100 ha Waldbestand durch den Großbrand in der Gohrischheide **notwendige Vorkehrungen zum Waldbrandschutz** in den Mittelpunkt des Jahres 2026 stellen und lädt zu folgenden Veranstaltungen Ihre Mitglieder sowie interessierte Gäste herzlich ein:

20.03.2026 um 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung in Quersa mit Gastvortrag „Waldbrandschutz“ sowie Informationen zur Waldbrandversicherung

20.06.2026 um 9:30 Uhr Waldwanderung am Keulenberg / Oberlichtenau mit den Themen örtlicher Waldbrandschutz-Plan und Erfolge bei der Waldverjüngung Anmeldung bis 15.06.2026

19.09.2026 um 9:00 bis 13:00 Uhr Lehrgang Basiswissen Waldbesitz im Alberttreff Großenhain, Anmeldung bis 31.08.2026

Laufend bieten wir Unterstützung beim Auffinden und bei der Pflege von Waldeigentum: Brennholzgewinnung aus dem eigenen Wald, Holzernte und Holzverkauf, Aufforstung, Materialbeschaffung, Fördermittelbeantragung, Waldbrandversicherung, Waldbesitzerhaftpflichtversicherung, Verkehrssicherheit

Eine Mitgliedschaft und die Inanspruchnahme der Versicherungen über den Verein sind jederzeit möglich. Antragsformulare sowie **weitere Informationen zu den genannten Terminen finden Sie auf der Internetseite www.fbg-grossenhain.de**

Anmeldungen und Rückfragen nehmen wir gerne unter info@fbg-grossenhain.de und 0175/9379495 entgegen.

FBG Großenhainer Land w.V., Klostersgasse 8, 01558 Großenhain

Vorstand: J. Rothe, Dr. S. Mißbach, A. Mager; GF/Försterin C. Wünsch



Schadholz in Wäldern ist ein Brandbeschleuniger. Die zeitnahe Beräumung ist dieses Jahr gewinnbringend und wird von der Forstbetriebsgemeinschaft organisiert. Foto: FBG Großenhainer Land w.V.

Sonstige Information

Fahrradtour durch den Dresdner Heidebogen „Kulturlandschaft Weiße Berge-Ochsenberg“



Der Dresdner Heidebogen e.V. lädt Sie ein, in die Fahrrad-Saison zu starten. Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir die circa 25 km lange Rundtour durch die Kulturlandschaft Weiße Berge – Ochsenberg wiederholt an. Überwiegend auf Waldwegen radeln wir durch eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete in Sachsen, vorbei an Biotopen und Flächennaturdenkmälern mit seltenen, geschützten Pflanzen und Tieren. Erleben Sie das einzigartige Naherholungsgebiet mit seinen Teichen und Mooren. Die Radtour wird geführt durch Mitglieder des Vereins „Kulturlandschaft Weiße Berge - Ochsenberg e.V.“. Der Verein wird uns an besonderen Wegpunkten einiges Wissen zur Kulturlandschaft und der außergewöhnlichen Schönheit der Region vermitteln. Start ist am **Sonntag, der 19. April 2026 um 10 Uhr** Parkplatz Königsbrücker Str./ Alte Liebenauer Straße in **Brauna**. Die Rückkehr ist für circa 14.00 Uhr geplant.

Der Unkostenbeitrag für die Führung inklusive eines kleinen Imbisses beträgt 5 Euro pro Person und ist im Vorfeld zu begleichen.

Für die Teilnahme an der Radtour benötigen Sie ein verkehrssicheres Fahrrad und einen Helm. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und setzt ein ordnungsgemäßes Verhalten im Straßenverkehr voraus. Es handelt sich um eine Tour, welche streckenweise auf Wald- und Wiesenwegen entlangführt und eine gute sportliche Grundkondition erfordert.

Da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung per E-Mail bis zum 8. April 2026.

Kontakt:

Dresdner Heidebogen e.V. Am Schloßpark 19
Regionalmanagement Tel.: 035795/285923
info@heidebogen.eu



Neues aus der Naturschutzgebietsverwaltung



Ein Jahr für die Natur Freiwillige gesucht!

Die NSG-Verwaltung sucht für die Naturschutzgebiete „Wildnisgebiet Königsbrücker Heide“ und „Gohrischheide“ zwei engagierte junge Erwachsene zwischen 18 bis 26 Jahren, die ab dem 1. September 2026 ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in beeindruckender Naturkulisse absolvieren möchten. Die zwei Stellen befinden sich in Königsbrück und Zeithain.

Zu den Aufgaben im FÖJ zählen sowohl Bürotätigkeiten wie das Vorbereiten von Veranstaltungen und Kassendienst in der Besucherinformation als auch praktische Naturschutzaktivitäten draußen im Gebiet. Das FÖJ bietet die Möglichkeit für berufliche Orientierung und persönliche Weiterentwicklung.

Bei Fragen zur Einsatzstelle:

NSG-Verwaltung Königsbrücker Heide/Gohrischheide Zeithain
Tel.: 035795-4990100

Mail: nsgkoenigsbrueck.poststelle@smekul.sachsen.de
Interessierte können sich unter www.foej-sua.de bewerben.

Veranstaltungen im März 2026

WILDE WANDERUNG „Sonnenaufgang in der Wildnis“

Samstag, 7. März 2026, ab 5:30 Uhr

Die Morgendämmerung – einer der schönsten Momente des Tages. Erleben Sie gemeinsam mit Geländeführerin Karina Klotsche das Erwachen der Natur in der Königsbrücker Heide! Unsere Wanderung führt Sie zum Aussichtspunkt „Haselbergturm“, wo Sie in der Ruhe ungestörter Natur den Sonnenaufgang genießen und viel Wissenswertes rund um das Wildnisgebiet und seine Fauna und Flora erfahren. Wir laden Sie herzlich ein!

Treff: B 97, Wanderparkplatz Kriegsgefangenenfriedhof, 01936 Neukirch (Google Plus Code 7WR4+H2 Neukirch)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung in unserem Online-Shop. <https://www.nsgkoenigsbrueckerheide-gohrischheide.eu>

VORTRAG „Schutzgebiete in Deutschland: eine Chance für die Natur“

Mittwoch, 11. März 2026, 18:30 Uhr, Aktionsraum der NSG-Verwaltung/Königsbrück

Orte, an denen die Natur Natur sein darf, sind selten – in Schutzgebieten wie beispielsweise den Nationalparks und Wildnisgebieten jedoch können sich Pflanzen und Tiere in vielfältigen Lebensräumen überwiegend ungestört entwickeln. Diese Orte sind Rückzugsräume für viele, teilweise seltene Arten. Dr. Annika Busse (NSG-Verwaltung) stellt die verschiedenen Schutzgebiets-Kategorien und ihre Bedeutung für den Naturschutz vor, mit besonderem Fokus auf das deutschlandweit einzigartige Wildnisgebiet Königsbrücker Heide. Unter anderem wird dabei verdeutlicht, wie diese sich hinsichtlich ihres Ziels und der erlaubten Nutzung unterscheiden. Erfahren Sie mehr über die Chancen, die Schutzgebiete für die Natur eröffnen – wir laden Sie herzlich ein!

Treff: Aktionsraum im Erdgeschoss der NSG-Verwaltung, Weißbacher Straße 30, 01936 Königsbrück.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung in unserem Online-Shop.

<https://www.nsgkoenigsbrueckerheide-gohrischheide.eu>

Tag der offenen Tür an der Musikschule Großenhain

Die Musikschule des Landkreises Meißen lädt am **21. März von 10:00 bis 12:30 Uhr** herzlich zum **Tag der offenen Tür** in die **Herrmannstraße 30 in Großenhain** ein.



Während der Veranstaltung präsentieren Schülerinnen und Schüler der Musikschule in einem **kleinen Konzert** die Vielfalt der angebotenen Instrumente. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit den Lehrkräften ins Gespräch zu kommen und die Instrumente **selbst auszuprobieren**.

Da das Jahr 2026 ganz im Zeichen des **Akkordeons** steht, erwartet die Besucherinnen und Besucher um **ca. 11:00 Uhr** eine besondere **Akkordeon-Präsentation im Saal der Musikschule**.

Eingeladen sind **Kinder, Jugendliche und Erwachsene**, die Lust haben, Musik zu entdecken und sich musikalisch auszutoben. Die Musikschule freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Sonstige Information

Jobs, Ausbildung und Perspektiven im Landkreis Meißen



Das Jobportal des MEISSNER LANDES bringt Menschen und Unternehmen zusammen

Mit dem Jobportal des **MEISSNER LANDES** erhalten Jobsuchende sowie Schülerinnen und Schüler im Landkreis Meißen einen zentralen Zugang zu den Themenbereichen Arbeit, Ausbildung und beruflicher Orientierung in der Region. Die Nutzung des Portals ist für Job-, Ausbildungs- und Praktikumsuchende kostenfrei. Offene Stellen regionaler Unternehmen werden übersichtlich gebündelt und durch Ausbildungsplätze, duale Studienangebote und Praktika ergänzt. So entsteht ein klarer Überblick über die Vielfalt der regionalen Arbeitswelt und über konkrete Einstiegsmöglichkeiten – nah am Menschen, gut erreichbar und verbunden mit hoher Lebensqualität im **MEISSNER LAND**. Finden Sie den Job, der zu Ihnen passt unter www.meissnerland.com/mehrzuarbeiten

Starke Sichtbarkeit für Unternehmen und Arbeitgeber

Für Unternehmen aus dem Landkreis Meißen ist das Jobportal eine wirkungsvolle Plattform, um offene Stellen sowie Ausbildungs- und Praktikumsplätze sichtbar zu machen. Neben **kostenlosen Einstiegsmöglichkeiten** stehen **kostenpflichtige Zugänge (65,00 Euro netto pro Jahr) und Partnerpakete** zur Verfügung.

Die Partnerpakete bieten unter anderem:

- eine erhöhte Reichweite für Stellenangebote,
- eine stärkere Positionierung als attraktiver Arbeitgeber,
- die Einbindung in das regionale Netzwerk des **MEISSNER LANDES** sowie
- eine gezielte, crossmediale Ansprache potenzieller Fachkräfte.

Unternehmen können das Jobportal damit flexibel für Fachkräftegewinnung und Nachwuchssicherung einsetzen. Mehr Informationen finden Sie unter: www.meissnerland.com/partner

Unterstützung bei internationalen Fachkräften

Ergänzt wird das **MEISSNER LAND** seit kurzem durch das **Welcome Center MEISSNER LAND**. Der Service richtet sich an Unternehmen, insbesondere bei der Gewinnung und Integration internationaler Fachkräfte. Die Gewinnung internationaler Fachkräfte bringt für Unternehmen unterschiedliche Fragestellungen mit sich – von rechtlichen Rahmenbedingungen über organisatorische Abläufe bis hin zur erfolgreichen Einbindung in den Arbeitsalltag. Das Welcome Center begleitet Arbeitgeber im Landkreis Meißen mit einer strukturierten Erstberatung und einer praxisnahen Unterstützung entlang der relevanten Schritte. Dabei werden zentrale Themen wie Aufenthalts- und Anerkennungsverfahren, formale Anforderungen sowie Wege zur Beschleunigung von Prozessen aufgegriffen und verständlich eingeordnet. Ziel ist es, Unternehmen Sicherheit beim Vorgehen zu geben und die Besetzung offener Stellen mit internationalen Fachkräften effizient und vor allem zügig zu unterstützen – unabhängig von Branche oder Unternehmensgröße.

Sprechen Sie dazu gern direkt über einen Online-Termin mit unserer Koordinatorin Steffi Kretzschmar (Tel.:03521 7251760, E-Mail: welcomecenter@meissnerland.com)

Weitere Informationen finden Unternehmen unter www.meissnerland.com/welcomecenter.

Mit dem Zusammenspiel aus Jobportal und Welcome Center stärkt das **MEISSNER LAND** den Landkreis Meißen als Arbeits- und Lebensstandort – für Menschen, die bleiben, zurückkehren oder neu ankommen möchten.

Kontakt:
Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH
Neugasse 39/40, 01662 Meißen
03521 - 47608-13
E-Mail: anna.pfefferkorn@wrm-gmbh.de
www.wirtschaftsregion-meissen.de



Freiwilligen Feuerwehr Sacka

Einladung zum Erste-Hilfe-Kurs in der Gemeinde Thiendorf

Der Feuerwehrverein Gemeinde Thiendorf e.V. freut sich, einen Erste-Hilfe-Kurs für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Thiendorf anbieten zu können.

Warum teilnehmen?

Im Notfall zählt oft der Moment – und der Mut zu handeln. Viele Menschen sind jedoch unsicher, wenn sie Erste Hilfe leisten sollen. Häufig liegt der letzte Kurs viele Jahre zurück oder die erlernten Inhalte sind nicht mehr präsent.

Dieser Kurs trägt dazu bei, Sicherheit zu gewinnen und die Bereitschaft zu stärken, im Ernstfall Verantwortung zu übernehmen. Der Kurs bietet:

- Auffrischung lebensrettender Sofortmaßnahmen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Aktuelle Informationen zu Notruf, Reanimation und dem Einsatz von Defibrillatoren
- Raum für Fragen und individuelle Hinweise

Veranstaltungsdetails

Datum: 16.05.2026
Uhrzeit: 08:00 Uhr – ca. 16:30 Uhr
Ort: Gerätehaus der FFW Sacka
(Radeburger Straße 42,
01561 Thiendorf OT Sacka)
Teilnahmegebühr: 35,00 € p.P.
Anmeldung: per Mail unter: info@fwv-thiendorf.de

Für wen ist der Kurs geeignet?

Für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Thiendorf – unabhängig von Alter oder Vorkenntnissen. Der Lehrgang wird sowohl von der Berufsgenossenschaft, als auch von der Fahrerlaubnisbehörde anerkannt. Eine Kostenübernahme durch die Berufsgenossenschaft für Gewerbetreibende ist möglich (Bescheinigung der jeweiligen BG ist am Lehrgangstag mitzubringen).

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen lehrreichen Tag mit Euch. Für das leibliche Wohl während des Kurses sorgt der Feuerwehrverein.

Euer Feuerwehrverein Gemeinde Thiendorf e.V.

Anzeige(n)

■ Berufsorientierungswoche an der Oberschule Schönfeld: Einblicke, Erlebnisse und Engagement

Vielfältige Aktionen für die Klassen 7 bis 9 vom 02.02. bis 06.02.2026

In der Woche vom 2. bis 6. Februar 2026 stand an unserer Schule alles im Zeichen der Berufsorientierung. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle und herausfordernder Witterungsbedingungen konnte mit großem Engagement für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-9 ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm geboten werden.

Dabei konnten sie nicht nur verschiedene Berufe kennenlernen, sondern auch aktiv mitgestalten, ausprobieren und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Erstmals wurden in diesem Jahr auch die 7. Klassen in das Berufsorientierungsprogramm eingebunden. Herr Schumann von der Handwerkskammer Dresden sowie stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Lampertswalde, einst selbst Schüler unserer Schule, führte mit den Jugendlichen ein spannendes Praxisprojekt durch. Gemeinsam bauten sie eine Blechkiste und lernten dabei grundlegende handwerkliche Techniken kennen. Auch für das leibliche Wohl unserer Hausmesse-Aussteller sorgten die Siebtklässler, indem sie mit viel Einsatz und Freude gebacken haben. Im Unterricht wurden zudem verschiedene Berufe spielerisch vorgestellt und mit kreativen Methoden erfahrbar gemacht.

Für die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen bot die Berufsorientierungswoche ein besonders vielfältiges Programm. Die Bundespolizei stellte sich nicht nur vor, sondern forderte die Jugendlichen auch sportlich mit einem kleinen Auswahltest heraus. Herr Schumann von der Handwerkskammer erzählte von seinem eigenen Werdegang und eröffnete Einblicke in die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten im Handwerk. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Herrn Wagner von der Fir-

ma Wagner + Schmid Automobile GmbH. Er stellte nicht nur das Unternehmen vor, sondern beeindruckte die Schüler auch mit seinem persönlichen Lebensweg und motivierte dazu, eigene Ziele zu verfolgen. Das Praxisberaterteam der bam GmbH – Frau Arlt und ihre Kolleginnen – ermöglichte es den Jugendlichen, mithilfe moderner VR-Brillen verschiedene Berufe virtuell zu erkunden. Zudem gab Herr Schoepe von Into Job eine praxisnahe Einführung in die Erstellung von Bewerbungen mit Künstlicher Intelligenz.

Auch die 9. Klassen profitierten von einem praxisnahen Programm. Herr Schoepe von Into Job zeigte, wie Bewerbungen mithilfe von KI-Tools professionell erstellt werden können. In simulierten Bewerbungsgesprächen unter der Leitung von Frau Marx konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Gesprächsführung üben und wertvolles Feedback erhalten.

Die Deutsche Rentenversicherung und das Finanzamt erklärten das komplexe Finanz- und Rentensystem auf schülergerechte Weise und bereiteten die Jugendlichen so auf wichtige Aspekte ihres späteren Lebens vor. Frau Kutzner, von Konzepta GmbH&Co.KG Bodenwelt erleben, vermittelte Wissenswertes rund um die Vorbereitung und den Ablauf von Vorstellungsgesprächen – ein weiterer Baustein für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen engagierten Mitwirkenden, die diese Woche möglich gemacht haben: den externen Partnern, unseren Lehrkräften sowie den Schülerinnen und Schülern, die mit Offenheit und Begeisterung dabei waren. Die Berufsorientierungswoche hat gezeigt, wie wichtig es ist, Jugendliche frühzeitig und praxisnah auf die Arbeitswelt vorzubereiten und ihnen Perspektiven zu eröffnen.



Anzeige(n)

Oberschule Schönfeld

■ Praxisnahe Erfahrungen der Klasse 7b bei der Freiwilligen Feuerwehr Blochwitz

Lernen durch Engagement (LdE) ist ein innovativer Ansatz, schulisches Lernen mit gesellschaftlichem Engagement zu verbinden. In der Oberschule Schönfeld wurde dieses Konzept praxisnah umgesetzt: Drei Schüler der Klasse 7b besuchten im Rahmen eines Projekttages die Freiwillige Feuerwehr in Blochwitz und sammelten dort wertvolle praktische Erfahrungen. Unter der fachkundigen Anleitung von Stefan Dürfeldt, stellvertretender Ortswehrleiter, und Jonas Förster, Brandmeister, erhielten die Jugendlichen zunächst eine umfassende Einführung in die Fahrzeug- und Gerätekunde der Feuerwehr. Dabei lernten sie nicht nur das Einsatzfahrzeug vom Typ MLF und dessen Ausstattung kennen, sondern erfuhren auch, wie wichtig Teamarbeit und technisches Verständnis im Feuerwehrdienst sind. Besonders spannend war für die Schüler die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden: Sie durften unter Anleitung das Feuerwehrfahrzeug unter die Lupe nehmen. Beim gemeinsamen Ein- und Ausräumen des Feuerwehrautos erklärten die Feuerwehrmänner die verschiedenen Einsatzmittel wie Hohlstrahlrohr, Schläuche und Atemschutzgeräte. Die Jugendlichen konnten alles selbst in der Hand halten und sich anschauen, bevor sie im Anschluss gemeinsam das Fahrzeug sorgfältig reinigten und pflegten. So konnten sie hautnah erleben, wie viel Verantwortung und Sorgfalt zur Arbeit in der Feuerwehr gehören. Das Projekt „Lernen durch Engagement“ ermöglichte den Jugendlichen einen direkten Einblick in ehrenamtliches Engagement und den Alltag der Feuerwehr. Durch das praktische Mitwirken entwickelten sie nicht nur ein besseres Verständnis für die Aufgaben der Feuerwehr, sondern stärkten auch ihre sozialen Kompetenzen und ihren Teamgeist. Die Zusammenarbeit mit erfahrenen Feuerwehrleuten machte diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis und zeigte, wie lebendig und relevant Lernen außerhalb des Klassenzimmers sein kann.



■ Abwechslungsreiche letzte Schulwoche vor den Winterferien

Sonderstundenplan an der Oberschule Schönfeld sorgt für vielfältige Erlebnisse

Die letzte Woche vor den Winterferien gestaltete sich an der Oberschule Schönfeld besonders abwechslungsreich. Dank eines Sonderstundenplans konnten die Schülerinnen und Schüler viele spannende Aktivitäten erleben, die den regulären Unterricht bereicherten und für einen gelungenen Abschluss des ersten Halbjahres sorgten.

Der speziell für diese Woche entwickelte Stundenplan bot für jede Klassenstufe passende Angebote. Das Programm umfasste kulturelle Veranstaltungen, sportliche Aktivitäten sowie berufsorientierende Maßnahmen und trug damit wesentlich zur vielfältigen Gestaltung des Schulalltags bei. Beim Kulturtag nutzten die Klassen 5 bis 10 zahlreiche kulturelle Angebote. Die Schüler besuchten unter anderem ein Kino, das Schloss in Schönfeld mit einer tollen Führung und das Hygienemuseum in Dresden. Sportlich ging es beim Bowling zu, und auch ein Theaterbesuch in Dresden im TjG stand auf dem Programm. Naturbegeisterte kamen beim Ausflug in den Botanischen Garten auf ihre Kosten, während andere die historischen Kasematten Dresden erkundeten oder sich im Escape Room Dresden ihren Teamgeist stellten.

Für die Klassen 7 bis 9 wurde ein besonderer Fokus auf Berufsorientierung gelegt, sodass die Schülerinnen und Schüler gezielt auf zukünftige Ausbildungs- und Berufswege vorbereitet wurden. Die Klassen 9 Hauptschule und 10 schrieben die Mathe- und Deutsch-Vorprüfungen und gehen nun mit großen Schritten auf die Abschlussprüfungen zu.

Für die Klassen 5 bis 7 gab es die Möglichkeit, sich im Rahmen von „Lernen durch Engagement“ (LdE) sozial und gesellschaftlich einzubringen. Ein weiterer wichtiger Termin war die Ausgabe der Halbjahresinformationen am letzten Schultag, die allen Schülerinnen und Schülern einen Überblick über ihren aktuellen Leistungsstand verschaffte.

Leider musste die geplante Fahrt der 8. Klassen ins Rudolf-Harbig-Stadion aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen abgesagt werden. Trotz dieser Absage gab es für die betroffenen Schülerinnen und Schüler alternative Angebote.

Die letzte Schulwoche vor den Winterferien an der Oberschule Schönfeld zeigte, wie vielfältig Schule sein kann. Durch den kreativen Sonderstundenplan erlebten die Schülerinnen und Schüler eine Woche voller neuer Eindrücke, Gemeinschaft und Inspiration. Jetzt freuen sich alle auf die wohlverdienten Winterferien und auf weitere besondere Schulmomente im kommenden Halbjahr.



Grundschule Ponickau

■ Liebe Leserinnen und Leser,

wir, die Klassen 4a und 4b der Grundschule Ponickau, waren am 22.01.2026 zum zweiten Mal in Dresden im Hygienemuseum. Dort haben wir dieses Mal viel Neues zum Thema „Pubertät“ gelernt.

Die Führung durch die Ausstellung wurde sehr gut erklärt, dadurch haben wir einen sehr guten Einblick bekommen und konnten uns die vielen spannenden Informationen auch bildlich gut vorstellen. Unter anderem lernten wir, wie sich ein Kind im Bauch und wie sich der menschliche Körper während der Pubertät entwickelt.

Besonders die „Gläserne Frau“ fanden wir spannend, denn an ihr konnte man sehen, welche Organe es gibt und wie sie verteilt sind. Auch die Blut- und Nervenbahnen konnten wir daran anschauen. Und wir konnten die „Eiserne Lunge“ betrachten, eine alte Beatmungsmaschine, die sehr gut ausgestellt war.

Wir hoffen, wir haben euch neugierig gemacht und ihr besucht das Hygienemuseum in Dresden auch einmal.

Nelly und Melissa aus der 4b

Ponickauer Foyer-Musik
Kleine Vorspiele im Schulfoyer

Vorspiel 3 Samstag, 14. März 2026, 15.00 Uhr	Vorspiel 4 Samstag, 9. Mai 2026, 15.00 Uhr	Eintritt frei - wie sind herzlich eingeladen!
---	---	--

Grundschule Ponickau – Schulfoyer

www.thiendorf.de

Kita Zwergenparadies Dobra

■ Januar – ein wunderbarer Wintermonat im Zwergenparadies Dobra

Der Januar machte seinem Namen als Wintermonat im Zwergenparadies Dobra alle Ehre. Wir starteten gemeinsam fröhlich ins neue Jahr 2026 – mit einem kleinen Feuerwerk aus vielen bunten Farben und glitzerndem Papier. Dabei hatten wir Gelegenheit, unsere Silvestererlebnisse noch einmal auszutauschen und das neue Jahr willkommen zu heißen.



Der gesamte Monat stand ganz im Zeichen des Winters. Mit allen Sinnen konnten wir die winterliche Natur entdecken und genießen. Wir beobachteten Schneewolken beim Tanzen und Schweben, holten uns Schnee ins Zimmer und staunten, was damit alles passieren kann. Unser Winterbild wurde ganz genau betrachtet: Was ist darauf zu sehen? Was fällt auf? Mit unseren Lupenkarten machten wir uns auf die Suche nach winterlichen Details – das bereitete den Kindern besonders große Freude. Auch das Zuordnen verschiedener Bilder auf unserem Wandbild sorgte für viel Spaß und Begeisterung.

Natürlich ging es auch nach draußen: Wir stapften durch den Schnee, schoben und schaufelten fleißig mit Schneeschiebern und Schaufeln. Puhhh – wie schwer Schnee doch sein kann! Eine Schneeballschlacht durfte dabei ebenso wenig fehlen wie der Bau eines wunderschönen Schneemanns. Manchmal war es ganz schön kalt, und der Wind fegte rund um das Zwergenparadies. Wir konnten beobachten, wie er den Schnee durch die Lüfte wirbelte – was für eine beeindruckende Natur im Januar!

Begleitet wurde unser Wintermonat von vielen Schneeliedern. Besonders das Lied „Schneemann, Schneemann, wie siehst du aus?“ eroberte die Kinderherzen im Sturm und wurde schnell begeistert mitgesungen.

Auch kreativ waren wir wieder sehr aktiv: Mit Salz und Wasser zauberten wir einen glitzernden Schneemann, der fast wie echter Schnee aussah. Natürlich bekam er alles, was ein richtiger Schneemann braucht – Augen, Nase, Mund, Knöpfe und einen Hut. Dabei nutzten wir verschiedene „Werkzeuge“ zur Gestaltung. Außerdem bastelten wir einen wunderschönen Schneemann „Olaf“ mit Farbe und Naturmaterialien. Alle Kinder waren mächtig stolz und freuten sich, ihr Kunstwerk mit nach Hause nehmen zu dürfen.

Neben all dem Winterzauber stecken wir bereits mitten in den Vorbereitungen für unser großes Fest im Mai 2026. Und kaum ist der Januar vorbei, starten wir schon voller Vorfriede in die Planungen für unser Faschingsfest.

Bei uns war also wieder jede Menge los und was als nächstes kommt, mehr dazu beim nächsten Mal.

Euer Zwergenparadies Dobra



Kita Thendorfer Kneipp Kinderland

Neues aus dem Thendorfer Kneipp Kinderland



Da die Grippewelle auch vor dem Thendorfer Kneipp Kinderland nicht Halt gemacht hatte, konnten wir erst am 4. Februar Vogelhochzeit feiern. Die Kinder der Zwergengruppe führten unter der Anleitung ihrer Erzieherin Madeleine die Vogelhochzeit auf. Mit ganz viel Freude und Begeisterung, hatten

sie schon lange vorher, mit dem Einüben begonnen. Alle Kinder lauschten gespannt der tollen Aufführung und spendeten viel Applaus.

So war auch in diesem Jahr die Vogelhochzeit ein wunderschöner Höhepunkt zum Jahresanfang.



Einladung zur Krabbelgruppe

Alle Eltern mit ihren Kindern im Alter von 6 Monaten bis 2 Jahren sind herzlich willkommen. Diese Krabbelgruppe bietet Ihnen die Gelegenheit, unsere Einrichtung, das freundliche Team, unser pädagogisches Konzept und andere Eltern kennenzulernen. Sie richtet sich an alle, die Interesse an unserer Einrichtung haben und ihr Kind bei uns anmelden möchten.

Gemeinsam möchten wir spielen, singen, bewegen und uns austauschen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Wo? Thendorfer Kneipp Kinderland , Bergweg 19
Wann? immer 1x im Monat
Mittwochs von 15:15 bis 16:15 Uhr
Termine? 25.02. / 25.03. / 29.04. / 20.05. / 24.06. / 26.08. /
23.09. / 28.10.
die nächsten Termine folgen

Anmeldung: ist erforderlich unter 035248-81215

Das Team vom
Thendorfer Kneipp Kinderland

Jagd

Die Jagdgenossenschaft Sacka informiert:

Liebe Jagdgenossen, die Auszahlung des Reinertrages findet am

Freitag, dem 20. März 2026, um 19.00 Uhr

im Gasthof Sacka statt.

Der Jagdvorstand.



Einladung

Der Jagdvorstand Kleinnaundorf lädt alle Mitglieder und Landbesitzer des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kleinnaundorf mit dem angegliederten Jagdbezirk Würschnitz zur Jahreshauptversammlung

am 13. März 2026, um 19 Uhr

in den Gasthof Kleinnaundorf ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Anwesenheitskontrolle, Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftslegung
4. Kassenbericht
5. Diskussionsrunde

Wir bitten um eine rege Beteiligung aller Mitglieder. Bitte bringen Sie noch nicht eingereichte Flächennachweise sowie Angaben über die Änderung von Eigentumsverhältnissen mit.

*Im Auftrag des Jagdvorstandes Kleinnaundorf
Uwe Kretschmar*



Sonstiges

Einladung zum Bastelnachmittag

Am Mittwoch, den **18.03.2026 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** laden wir wieder alle Thiendorfer Kneipp Kinderland Kinder, deren Eltern und Großeltern sowie Interessierte zum Frühlingsbasteln in unser Kneipp – Kinderland ein. Die Landfrauen vom Land Leben e.V. haben wieder zahlreiche kreative Bastelangebote für Sie. Und auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Die Landfrauen vom Land Leben e.V.

Nur eine Woche später hieß es schon wieder: Glücksbringer schnappen und weiter geht's. Dieses Mal machten wir uns mit einer kleineren Runde von neun Spielern auf den Weg nach Sandersdorf/Brehna zur 3. offenen Landesmeisterschaft. In einer großen Mehrzweckhalle traten knapp 300 Spielerinnen und Spieler gegeneinander an. Die Vorrunden waren geprägt von Ehrgeiz, Spannung und klaren Ansagen am Spieltisch – Ausreden wie „Damit das klar ist, diese Runde gewinne ich!“ waren dabei keine Seltenheit.

Auch wenn es diesmal nicht für den Einzug ins Finale reichte, war es ein schöner und erfolgreicher Tag für uns alle. Besonders gefreut haben wir uns über eine liebevolle Überraschung: Antje, eine uns schon lange bekannte Spielerin, überreichte unserem Team ein selbstgemachtes Geschenk. Sie hatte vier Figuren und einen Würfel gestrickt, die nun als neuer Glücksbringer einen festen Platz bei uns bekommen.

Ein weiteres Highlight des Tages war die Begegnung mit Jens Nowotny, einem ehemaligen deutschen Nationalspieler und Weltmeister, der diesen Turniertag zusätzlich bereicherte.

Nun heißt es für uns: weiter üben und mit viel Motivation die kommenden Turniere anzugehen. Die Vorfreude ist groß – besonders auf die sächsischen Landesmeisterschaften, die am 11. April 2026 bei uns in Thiendorf stattfinden wird. Wir freuen uns schon jetzt auf viele Spielerinnen und Spieler, spannende Partien und jede Menge Spaß am Spiel. Gleichzeitig möchten wir alle Interessierten herzlich zu unserem Spieleabend einladen. Wer Lust auf einen geselligen Spieleabend hat, ist herzlich willkommen. Neben Menschen ärgere Dich nicht stehen dabei auch 130 weitere Spiele zur Auswahl – für Jung und Alt ist also auf jeden Fall etwas dabei. Der nächste Spieleabend findet am 27.02.2026 ab 18 Uhr im Gemeindesaal Thiendorf statt.

Rauswerfen gehört zum Spiel. Wiederkommen erst recht.

Grüße von Jody Kunze aus dem MÄDN Team Thiendorf

■ Folgende Veranstaltungen sind für dieses Jahr geplant!

- 20. März** Ostereiergravur im Kulturraum Tauscha, Teilnahme nur mit Anmeldung möglich bei I. Rienecker 0172/9548202
- 11. April** Buchvorlesung im Herrenhaus Tauscha mit Gitte Herzog „Mama, wo warst du?“
- 12. April** Sternritt zur Grünen Säule, organisiert von „Wunderland e. V. Wachau“
- 10. Mai** Hähne Wettkrähen in Tauscha zum „Alten Bauernhof“
- 20. September** Herbstfest am und im Herrenhaus Tauscha
- 03. Oktober** Pferderallye in Tauscha
- 04. Oktober** Apfeltag am Herrenhaus Tauscha mit mobiler Apfelpresse

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Heimat- und Freizeit-Reitverein Tauscha e. V.*

■ Zwei spannende Meisterschaften und viel Teamgeist beim MÄDN Team Thiendorf

In den vergangenen Wochen durfte ich gemeinsam mit dem MÄDN Team Thiendorf gleich zwei besondere Turniere erleben – Wochenenden voller Spannung, Teamgeist und ganz viel Freude am Spiel Mensch ärgere Dich nicht.

Den Anfang machte die Deutsche Meisterschaft in Dohna. Unter dem bekannten Motto „An die Würfel, fertig, los!“ reisten wir mit einer starken Gruppe von 18 Spielerinnen und Spielern an. Schon nach den ersten Spielzügen war klar: Die Konkurrenz war groß, die Motivation aber ebenso. Mit viel Konzentration, Durchhaltevermögen und auch einer Portion Glück konnten wir uns schließlich einen Platz im Finale sichern – eine tolle Leistung bei rund 200 Teilnehmenden.

Im Finale wurde es noch einmal richtig spannend. Nach intensiven Spielzügen und langem Mitfiebern stand fest: Oliver aus unserem Team belegte einen hervorragenden 4. Platz. Besonders stolz waren wir aber auch auf unseren Nachwuchs. Emily überzeugte mit einer starken Leistung, erreichte die höchste Punktzahl in ihrer Altersklasse und wurde zur deutschen Junior-Meisterin gekürt. Als Belohnung durfte sie einen Pokal mit nach Hause nehmen – ein Moment, der uns allen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat.

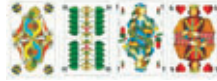


Sonstiges

Skatturnier 2026

Das diesjährige Skatturnier der Feuerwehr Ponickau hat am 11.01.2026 stattgefunden. Dieses Jahr haben 13 Skatfreunde teilgenommen.

- | | | |
|----------|----------------|-------------|
| 1. Platz | Silvio Günther | 2092 Punkte |
| 2. Platz | Peter Phillip | 2042 Punkte |
| 3. Platz | Niklas Seidel | 1943 Punkte |



Wir danken unseren Helfern für die Organisation.

Herzlichen Glückwunsch

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



DORFCLUB SACKA informiert:

Am Freitag, den **6. März 2026**
findet ab **19.00 Uhr** im Gasthof Sacka
das dorfoffene **Doppelkopfturnier** statt.

Wir laden alle Spieler recht herzlich dazu ein und
freuen uns auf unterhaltsame Stunden.

Dorfclub Sacka e.V.



Der **DORFCLUB SACKA e.V.** lädt ein:



Portugal



**Das kleine Land
am wilden
Atlantik**

zu einem Dia-Vortrag von und mit Günter Sicker

Portugal - Das kleine Land am wilden Atlantik

Ein Reisebericht über die Menschen, die Kultur und die Landschaften in diesem europäischen Land, musikalisch untermalt und live kommentiert.

Wir laden alle, die Interesse dazu haben, ein und freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend, für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt

Datum: Samstag, der 14.3.2026
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Sacka
Zeit: 19:30 Uhr, Eintritt: 7,- Euro

weitere Infos unter: www.sacka.de

4. SPORTEVENT FRÜHLINGSFIT

ATMUNG VORTRAG MIT TIM RIEDEL

Die Quelle für mehr Lebensenergie. Wie man die Superkraft einsetzen kann für mehr Erfolg, Leistung, Kreativität und weniger Stress im Alltag.

WANN: 27. März 2026 Beginn: 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
WO: LSV-Sportlerheim in Tauscha-Anbau
Unkostenbeitrag: 10 Euro. Schüler, Studenten, Auszubildende frei.

PROGRAMM „4. FRÜHLINGSFIT“ AM SAMSTAG DEN 28. MÄRZ 2026
SPORTHALLE TAUSCHA-ANBAU

8 bis 9 Uhr	Guten-Morgen-Yoga**	Trainerin Elisabeth Lorenz
9.15 Uhr bis 10 Uhr	Fitte Füße*	Trainerin Cornelia Loges
10.15 Uhr bis 11 Uhr	Pilates*	Trainerin Linda Adam
11.15 Uhr bis 12 Uhr	Tabata*	Trainerin Linda Adam
12.15 Uhr bis 13.15 Uhr	Yoga-Stunde**	Trainerin Marie Eichhorn

Kostenbeitrag pro erwachsenem Teilnehmer und Angebot je 9 Euro
Tagesticket für den Samstag pro erwachsenem Teilnehmer: 25 Euro
Schüler, Studenten, Azubis können am Samstag kostenfrei an allen Angeboten teilnehmen

* Matte und Handtuch mitbringen ** Matte, Handtuch und Decke mitbringen

Sonstiges

750 Jahre Sacka



1276 - 2026

Festwochenende: 12.06.2026 – 14.06.2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Dorffest zum 750-jährigen Bestehen unserer Gemeinde Sacka rückt immer näher – ein Ereignis, das wir gemeinsam feiern und genießen möchten! Vom **12. bis 14. Juni 2026** wird unser Dorf im Zeichen von Freude, Gemeinschaft und festlicher Stimmung erstrahlen.

Das Festkomitee plant ein Wochenende voller Aktivitäten, die unsere Gemeinschaft zusammenbringen und die Verbundenheit untereinander stärken sollen.

Alle, die sich nicht aktiv an den Vorbereitungen des Festes beteiligen können, möchten wir hiermit herzlich um Unterstützung bitten. Ihre Spenden würden es uns ermöglichen, das Fest noch bunter und attraktiver zu gestalten und nach Möglichkeit auf die Erhebung von Eintrittsgeldern zu verzichten. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, trägt dazu bei, die Kosten für Veranstaltungen, Höhepunkte und Aktivitäten zu decken und somit einen unvergesslichen Rahmen für alle zu schaffen.

Wenn Sie sich in der Lage fühlen, uns zu unterstützen, würden wir uns sehr über eine Geldspende freuen.

Ihre Großzügigkeit wird dazu beitragen, unser Dorffest zu einem besonderen Erlebnis für alle Generationen zu machen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass das Geld, das am Ende des Festes übrigbleibt, für die erweiterte Sanierung des Spielplatzes im Wäldchen verwendet werden soll. Dadurch stellen wir sicher, dass auch unsere jüngeren Gemeindemitglieder von diesem Wochenende profitieren und fortan einen einladenden Ort zum Spielen haben werden.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam zu feiern!

Mit besten Grüßen,
Ihr Organisationsteam

Spendenkonto:
Dorfclub Sacka e.V.
IBAN: DE56 8505 5000 3150 1408 10
BIC: SOLADES1MEI-Sparkasse Meißen
Verwendungszweck: Förderung der Heimatpflege Sacka

■ Spielenachmittag im Gasthof Kleinnaundorf

Wir laden alle Senioren von Kleinnaundorf und Würschnitz

am 11. März 2026 um 14 Uhr

zu einem geselligen Spielenachmittag ein.
Kaffee und Kuchen bitte bei der Anmeldung bestellen.
Jeder kann seine Spiele oder Karten mitbringen.
Kaffee, Kuchen und Getränke müssen selbst bezahlt werden.

Anmeldung bis 05. März bei
Karin Schulze Tel. 72499
Regina Ziller Tel. 72100



Sacka, Stölpchen & Co. ab 60 Jahre



14 - 17 Uhr



27.03.2026



**Gemeindehaus Sacka (ehem. Speiseraum) -
Radeburger Str. 42, 01561 Sacka**



15 Euro

(Kaffee & Tee & Wasser / Kuchen & Brötchen)



60 Plätze



035240 / 779355



10.07.2026



16.10.2026

**Liebe Senioren und Seniorinnen aus Sacka, Stölpchen & Co.,
wir laden euch zu unserem Seniorennachmittag herzlich ein.
Ihr könnt gern auch eure Freunde oder Partner mitnehmen.**

**Für Kaffee & Kuchen würden wir einen Unkostenbeitrag von 15 Euro
(Kaffee & Tee & Wasser / Kuchen & Brötchen) berechnen.**

Alle weiteren Getränkewünsche sind selbst zu bezahlen.



**Auf Grund begrenzter Plätze und für die Kalkulation,
bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 20. März.
Unter folgender Telefonnummer 035240 / 779355 oder bei uns persönlich.
Wir bitten darum den Beitrag von 15 Euro vorab zu bezahlen.**

Sophie Scherzer & Diana Arnold

Frühlingskaffeeklatsch

**Liebe Seniorinnen und Senioren
von Tauscha und Tauscha Anbau,**

**wir möchten Sie recht herzlich
einladen am Mittwoch, den 25.**

**März 2026 ab 15:00 in den
Kulturraum Tauscha, zu einem
fröhlichen Frühlingskaffeeklatsch.**

**Wer kommen möchte, meldet
sich bitte bis zum 16.03.2026 bei
Simone Huhle Tel. 0172 3429113
oder auch gern persönlich an.**

Sonstiges

GRUNDSCHULLEHRER*IN

Du liebst Kinder und hast Lust, dich an einer kleinen regionalen freien Schule zu verwirklichen? Du bist fröhlich, offen, empathisch und hast das **Lehramt für die Grundschule?**

DANN SUCHEN WIR DICH... ... zum neuen Schuljahr für die Übernahme einer jahrgangsgemischten Lerngruppe.

Sie bringen mit

- abgeschlossenes Lehramtsstudium der Primarstufe (1. und 2. Staatsexamen)
- Offenheit gegenüber Neuem und Lernfreude
- den Willen, Arbeitsprozesse mitzugestalten und weiterzuentwickeln
- Interesse an Reformpädagogik - gern mit Montessori-Diplom
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- einfühlsamen und zugewandten Umgang mit Kindern und deren Eltern
- pädagogisches Geschick bei der Gestaltung individueller und inklusiver Lernprozesse
- Fähigkeit, auf die Besonderheiten der Kinder einzugehen und sie entsprechend zu begleiten
- Nähe zu unserem Konzept

Wir bieten Ihnen

- Arbeit in einem empathischen und engagiertes Team
- Verwirklichung von Ideen in der Gestaltung der Schule
- kleine Lerngruppen für individuelles Lernen
- harmonisches Schulleben
- Unterstützung bei Fortbildungen, um sich persönlich weiter zu entwickeln
- unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- Vergütung in Anlehnung an den TV-L

Bei Interesse senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen online an:
 personal@schradenschule-elbe-elster.de
 Bei Fragen 035343/78850

Evangelische Schraden-Grundschule
 Denkmalplatz 4, 04932 Großthiemig
 www.schradenschule-elbe-elster.de



zu treffen. Trotz aller Bemühungen sich anzupassen, wird Erika im Hause des Bauern jedoch wie eine unerwünschte Fremde behandelt. Im Anschluss an das Stück wurden die Kinder dazu ermutigt, zu überlegen, wie viel sie selbst bereit sind zu geben, um sich einer anderen Gemeinschaft und deren Regeln anzupassen. Wann ist der Preis für ein scheinbar bequemeres Leben zu hoch? Unabhängigkeit und Toleranz wurden so zum Plädoyer, welches das Theater den Schülern mit auf den Weg gegeben hat.

Kreativität und Musik sind ein fester Bestandteil des Unterrichts in Großthiemig. So besuchten die Schüler der Lerngruppe Noahs Wellenreiter bereits im November die Philharmonie Dresden, um dort die Instrumente eines Orchesters kennen zu lernen. Passend dazu wurde das Stück „Die kleine Trompete“ gezeigt. In dem Stück verlässt die Kleine Trompete Ihren Turm, um Abenteuer zu erleben. Auf Ihrer Reise lernt sie viele andere Instrumente, wie die Streicher und die Holzbläser, kennen. Am Ende finden sich alle Instrumente zu einem Orchester zusammen, um ein großes Konzert zu geben.

Musikalisch ging es für die ganze Schule im Januar weiter. Eingeladen von der Grundschule Ortrand durfte die Grundschule Großthiemig am 20.01. in der Pulsnitzhalle Ortrand an einem Kinderkonzert der Künstlerin Senta teilnehmen. Senta ist eine Kinderliedermacherin, die mit viel Herz und Begeisterung Musik für Kinder schreibt. In ihren Liedern geht es um Mut, Selbstvertrauen, Zusammenhalt und darum, die eigenen Gefühle wahrzunehmen und erst zu nehmen. Ihre Konzerte sind sehr kindgerecht, interaktiv und stärkend. So wurden die Kinder aktiv einbezogen, tanzten und sangen mit Senta und erlebten Musik als etwas Positives und Ermutigendes. Im Anschluss an das Konzert nahm sich die Künstlerin Zeit für Fotos und Autogramme.

Einen etwas anderen kulturellen Teil stellt die Faschingszeit in der Grundschule dar. Um im Februar die von den Schülerinnen und Schülern selbst vorbereitete Faschingsparty feiern zu können, muss zunächst dafür gesammelt werden. Also machten sich Schüler, Erzieher und Eltern am 16. sowie am 30.01. auf zum Zampern. Bunt verkleidet mit Tröten und Musik zogen sie in Gruppen aufgeteilt durch Großthiemigs Straßen, um bei den Einwohnern nach Süßigkeiten, Knabbereien und Kleingeld für die Zamperkasse zu klingeln. Ein großer Dank gilt allen Großthiemigern, die den Kindern Jahr für Jahr mit ihren Gaben ein Lächeln ins Gesicht zaubern und ihnen eine bunte Faschingsparty ermöglichen.

Text: *Bianka Krüger*

Fotos: *Sahra Anger & Melanie Stollberg*

Schule mit Musik, Theater und Faschingspaß

Auch an der Grundschule in Großthiemig wird nach dem Brandenburgischen Rahmenlehrplan unterrichtet. Der Unterricht wird durch das Team von Lehrern und Erziehern aber zusätzlich für lebensbedeutende Fragen geöffnet. Im Laufe des Schuljahres besuchen die Schüler daher zum Beispiel mindestens einmal das Theater Junge Generation in Dresden. Dort dürfen sie alltägliche Themen aus einer ganz anderen, kreativen Perspektive erleben. Die Lerngruppe Luthers Rebellen machte sich gleich zu Jahresbeginn mit dem Zug auf zum dem Stück „Die gebesserte Ratte“ nach Hans Fallada, in welchem Ratte Erika entscheiden muss, wieviel Ihrer Persönlichkeit sie bereit ist zu Opfern, um ein bequemes Leben im Haus der Menschen zu verbringen. Erika lebt eigentlich unterm Schweinestall. Aber das Leben dort ist geprägt von Futtersorgen und lebensbedrohlichen Fallen. Also beschließt Erika, mit der Bauernfamilie ein Übereinkommen



Sonstiges

■ Ausflug in die Philharmonie Dresden

Wir fahren mit dem Zug nach Dresden. Dort stiegen wir in die Straßenbahn und sind ungefähr 10 Minuten gefahren. Wir stiegen an der Frauenkirche aus und machten eine Essenspause. Dann spazierten wir zu einem Gemälde, wo die heiligen drei Könige abgebildet waren. Dann liefen wir in die Philharmonie. Sie stellten zuerst die Orchesterinstrumente vor und dann spielten sie ein Stück namens „Die kleine Trompete“. Die kleine Trompete erlebt ein großes Abenteuer und findet neue Freunde. Als das Stück zu Ende war, fuhren wir nach Hause. Wir kamen aber 46 Minuten zu spät, weil der Zug Verspätung hatte. Es war aber ein sehr schöner Ausflug. Es war auch sehr interessant, die ganzen Orchesterinstrumente kennenzulernen.

Text: Kira Grau/ Lerngruppe Noahs Wellenreiter
Fotos: Melanie Stollberg



www.thiendorf.de

Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 01. März, Estomihi

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst / Kigo im Gemeinderaum

Sonntag – 08. März, Invokavit

10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst m. Abendmahl im Gemeinderaum

Sonntag – 15. März, Reminiscere

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst m. Abendmahl

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst m. Abendmahl im Gemeinderaum

Sonntag – 22. März, Okuli

10.30 Uhr in Ponickau – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden / Kigo

Freitag – 27. März

18.30 Uhr in Ponickau – Sofagottesdienst von und mit der JG Ponickau

Sonntag – 29. März, Palmarum

10.30 Uhr in Schönfeld – Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

Junge Gemeinde

in Ponickau: montags, jeweils 18.00 Uhr
(in den Ferien nach Absprache)

Mutti-Kind-Kreis

in Ponickau: Donnerstag, 12.03. u. 26.03.26 um 9:00 Uhr

Treffpunkt Frau

in Ponickau: Freitag, 06.03.26, 19.00 Uhr – Weltgebetstag in Lampertswalde (Plakate beachten)
Freitag, 27.03.26, 19.30 Uhr – Basteln

Gemeindekreis

in Ponickau: Donnerstag, 05.03.26, 14.30 Uhr
in Schönfeld: Donnerstag, 19.03.26, 14.30 Uhr

Bibelgesprächskreis

in Ponickau: Mittwoch, 04.03. u. 18.03.26 um 19:45 Uhr

Bibelgesprächskreis

in Ponickau: jeden Donnerstag, jeweils 20:00 Uhr
(bei Familie Schwibs)

Männerstammtisch

in Thiendorf
(Gasthof Tanner): Donnerstag, 05.03.26 ab 19:00 Uhr

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: www.kirche-schoenefeld-ponickau-linz.de

Pfarrer / Pfarramt: Pfarrer Uwe Liewald

☎ 035755 728 o. 035755 704, E-Mail: uwe.liewald@evlks.de

Gemeindepädagogen:

Daniela Liewald: daniela.liewald@evlks.de ☎ 0176 46778984

Ludwig Müller: ludwig.mueller@evlks.de

☎ 0152 06268677 oder ☎ 035265 / 647454

Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau:

Simone Böhme

Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau, Rosenbornstraße 1,
01561 Thiendorf-Ponickau, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de

Bürozeiten:

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 14.30 Uhr

Verwaltung Schönfeld:

Cornelia Steinborn

Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,
E-Mail: kg.schoenefeld@evlks.de

☎ 035248 / 81285, Fax: 035248 / 22093

Bürozeiten:

Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kirchennachrichten

Anzeige(n)

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirch- gemeinde Sacka im Kirchspiel Radeburg

■ Gottesdienste

Sonntag, 01.03.2026

09:00 Uhr in der Kirche Dobra
Gottesdienst mit Pfr. Maurer

Freitag, 06.03.2026

18:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka
Weltgebetstag

Sonntag, 08.03.2026

09:00 Uhr in der Kirche Würschnitz
Gottesdienst mit Pfr. Maurer

Sonntag, 15.03.2026

09:00 Uhr im Kirchgemeindesaal Sacka
Gottesdienst mit Pfr. Kecke

Sonntag, 22.03.2026

10:30 Uhr in der Kirche Tauscha
Gottesdienst mit Sup. i. R. Hesse

Sonntag, 29.03.2026

10:30 Uhr in der Kirche Dobra
Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
mit Pfr. i. R. Staemmler

Änderungen vorbehalten!

■ Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

Im März...herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 06.03.26 um
18.00 Uhr in Sacka

Kirchenchor probt – gern mit allen Sangesfreudigen ... 🎵

In Sacka, mittwochs 19:00 Uhr

Bastelkreis

nach Absprache um 19:00 Uhr
im Pfarrhaus Sacka

Konfirmandenunterricht

Mittwochs im Pfarrhaus Sacka –
nach Absprache (oder siehe Ge-
meindebrief)

Christenlehre

Klasse 1 bis 3:
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Klasse 4 bis 6:
ab 15:15 Uhr

Jugendtreff Sacka –

JG Ponickau

Montags um 18:00 Uhr im Ge-
meinderaum Ponickau (in den Fe-
rien nach Absprache)

Änderungen vorbehalten!

■ So können Sie uns erreichen:

Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka

Radeburger Straße 55,
01561 Thiendorf – OT Sacka

☎ 035240 / 76652,

Fax: 035240 / 76654,

E-Mail: kg.sacka@evlks.de

in der Regel geöffnet:

donnerstags

von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anzeige(n)